

Amts- und Anzeigebblatt

für den

Erscheint
wöchentlich drei Mal und
zwar Dienstag, Donnerstags
und Sonnabend. In-
sertionspreis: die kleinste
Zeile 10 Pf.

Bezirk des Amtsgerichts Eibenstock
und dessen Umgebung.

Abonnement
viertelj. 1 M. 20 Pf. (incl.
Illustr. Unterhaltbl.) in der
Expedition, bei unsern Boten,
sowie bei allen Reichs-
Postanstalten.

Verantwortlicher Redakteur: E. Hannebohn in Eibenstock.

39. Jahrgang.

N. 146.

Sonnabend, den 10. Dezember

1892.

Im Jahre 1893 sollen die **Gerichtstage in Schönheide**
Montags, am 16. und 30. Januar, 13. und 27. Februar,
13. und 27. März, 10. und 24. April, 15. und 29. Mai,
12. und 26. Juni, 17. und 31. Juli, 14. und 28. August,
11. und 25. September, Donnerstags, am 12. und Montags,
am 23. Oktober, 6. und 20. November, 4. und 18. Dezember

im **Rathhause**, wie seither, abgehalten und dabei lediglich Geschäfte der **freiwilligen Gerichtsbarkeit** erledigt werden.

Eibenstock, am 3. Dezember 1892.

Königliches Amtsgericht.

Kaufsch.

Lyr.

Im Jahre 1893 sollen die **Gerichtstage in Oberstüchtersgrün**
Montags, am 2. Januar, 6. März, 8. Mai, 3. Juli,
18. September und 13. November

im **Böttcher'schen Gasthose**, wie seither, abgehalten und dabei lediglich Geschäfte der **freiwilligen Gerichtsbarkeit** erledigt werden.

Eibenstock, am 3. Dezember 1892.

Königliches Amtsgericht.

Kaufsch.

Lyr.

Holz-Versteigerung auf Eibenstocker Staatsforstrevier.

Im **Hendel'schen Gasthose zu Schönheiderhammer** kommen
Donnerstag, den 15. Dezember 1892, von Vorm. 9 Uhr an
die in den Abtheilungen 11, 77 (Kahlschläge), 12, 15, 20 bis 23, 73, 74, 76
(Durchforstungen und Wegeaufstiege) aufbereiteten

139 w.	Stämme	von 10—26 cm	Mittensstärke,
7 h.	Rlöger	16—46 "	Oberstärke, 2,0—4,0 m Länge,
2071 w.	"	13—47 "	" " 3,5 u. 4,0 m Länge,
3873 "	Stangenlöcher	7—12 "	" " 4,0 m Länge,
10 "	Derbstangen	13—15 "	Unterstärke,
100 "	Reißstangen	5 "	" "
73 Km. w.	Rußknüppel,		
9 "	h., 53 Km. w.	Brennscheite,	
1 "	81 "	Brennknüppel,	
9 "	222 1/2 "	Aeste,	
	69 1/2 "	Spundbaste und	
	115 1/2 "	Stöcke	

unter den vor Beginn der Auktion bekannt zu machenden Bedingungen meistbietend zur Versteigerung.

Kgl. Forstrevierverwaltung und Kgl. Forstrentamt Eibenstock,
Bretschneider. am 8. Dezember 1892. Wolfgramm.

Mit Ende dieses Jahres läuft die gegenwärtige Wahlperiode der dem hiesigen Gemeinderathe als Ausschuspersonen angehörenden Herren **Schuhmachermeister Gottlieb Lent, Bleichereibesitzer Hermann Männe, Baumeister Robert Unger und Kaufmann Woldemar Schneider** ab und macht sich daher die Neuwahl

zweier Ausschuspersonen aus der Classe der **Gutbesitzer, einer Ausschusperson** aus der Classe der **Hausbesitzer, einer Ausschusperson** aus der Classe der **Unansässigen** erforderlich.

Außerdem sind sechs Ersazmänner zu wählen, von denen je zwei den drei verschiedenen Classen anzugehören haben.

Unter Hinweis auf die nachstehende abgedruckten Bestimmungen der Art. 5, 6 und 7 des hiesigen Ortsstatuts wird hierdurch bekannt gemacht, daß die vorzunehmenden Ergänzungswahlen

Montag, den 19. Dezember 1892,

Vormittags 10 bis Nachmittags 1 Uhr für die **Ansässigen,**

Nachmittags 4 bis 7 Uhr für die **Unansässigen**

stattfinden und als Wahllocal das Speisezimmer der hiesigen Rathhauswirthschaft bestimmt worden ist.

Schönheide, am 8. Dezember 1892.

Der Gemeinderath.

Art. 5. Die Ausschuspersonen und Ersazmänner werden von den nach der Landgemeindeordnung stimmberechtigten Personen und zwar die Vertreter der Ansässigen beider Classen durch die sämmtlichen Ansässigen, die Vertreter der Unansässigen dagegen durch letztere in je einem Wahlacte gewählt.

Art. 6. Die Wahl der Ersazmänner hat mit der Wahl der Ausschuspersonen jedesmal gleichzeitig zu geschehen, wobei in jedem der beiden Wahlacte — vergl. Art. 5 — die sämmtlichen Namen der zu wählenden Vertreter auf einem Stimmzettel in der Weise aufzuführen sind, daß die Namen der Ausschuspersonen zuerst stehen, danach diejenigen der Ersazmänner folgen und außerdem hinter jedem Namen die Bezeichnung „Auschusperson“ oder „Ersazmann“ enthalten sein muß.

Insofern Stimmzettel diesen Erfordernissen nicht entsprechen, sind sie ungültig.

Art. 7. Zu den Stimmzetteln darf nur weißes Papier genommen werden, sie dürfen keine äußeren Kennzeichen tragen und müssen dem Wahlvorsteher derart zusammengefaltet übergeben werden, daß die darauf verzeichneten Namen vollständig bedeckt sind.

Diesen Vorschriften nicht entsprechende Stimmzettel sind vom Wahlvorsteher zurückzuweisen.

Tagesgeschichte.

Berlin, 8. Dezbr. Der „Reichsanzeiger“ enthält heute folgende Mittheilung: Die Tagespresse durchläuft eine Meldung des „Reuter'schen Bureaus“, derzufolge der preussische Armeemusikinspizient den Befehl erhalten habe, aus allen deutschen Militärkapellen Musiker zur Bildung von zwei vollen neuen Musikcorps für die Chicagoer Weltausstellung auszuwählen. Ein derartiger Befehl ist nicht erteilt worden. Es werden weder geschlossene, noch aus aktiven Mannschaften besonders zusammengefezte Militärmusikkapellen nach Chicago beurlaubt werden.

Ein sehr absprechendes Urtheil über Berlin fällt eine Wiener Monatschrift „für christliche Sozialreform“ wie folgt: Das christliche Blatt sagt: Die Stadt Berlin gleicht einem Riesentinde, welches auf Jahrmärkten und Ausstellungen dem Publikum vorgeführt wird; man mähet das Kind, damit sein Körper wachse, aber der Entwicklung seines Geistes und seiner Seele nimmt sich Niemand an. Man reizt seinen Appetit mit pikanten Speisen und stimulirt seine Begierden; bei dieser Lebensweise aber müssen Gemüth und Herz verkrüppeln, die Talente unausgebildet bleiben. Berlin hat daher keinen Charakter; es hat kein Geistesleben in der Tiefe, Alles schwimmt oben, glänzt und gleißt in phosphorischem Lichte; die Halbgebildeten sind die angebetete Göttin, der brutalste Materialismus, die gewissenloseste Genußsucht beherrschen die Massen, man vegetirt von heute auf morgen. Die breiten Schichten der Bevölkerung — wozu die „besseren“ erst recht

gehören — kümmern sich herzlich wenig um Kunst und Wissenschaft; in Politik und Literatur findet man das ödeste und trostloseste Strebertum, gepaart mit Hochmuth und Unduldsamkeit. Die ganze Kraft der Berliner Bau- und Dichtkunst z. B. liegt lediglich in der Nachahmung. Wohin man sieht, Alles ist zusammengeborgt; und damit sollte die Weltausstellung aufgeputzt und interessant gemacht werden! Man hätte statt Pomp „Pump“ entfaltet. Das hätte aber Alles nicht geschadet, denn eine Koterie Berlins hatte dekretrirt, daß eine große That gethan werden müsse, um Deutschlands Austritt aus der Reihe hervorragender Industriestaaten zu verhindern. Leider wollten das die „dummen Kaffern aus der Provinz“ nicht einsehen; nackte Selbstsucht, nörgelnde Tüde, gelber Neid — das sind die Ursachen dieser Vornirtheit.

Der Bußtag für die evangelische Kirche dürfte demnächst in fast ganz Deutschland an demselben Tage begangen werden. Die evangelisch-lutherische Landesynode des Königreichs Sachsen ist einberufen worden, um Beschluß darüber zu fassen, daß der zweite sächsische Bußtag vom Freitag auf den letzten Mittwoch im Kirchenjahr verlegt wird. Aus den Drucksachen für die Landesynode geht hervor, daß die preussische Regierung nach Dresden die Mittheilung gemacht, alle theilhaftigen Bundesregierungen mit Ausnahme von Mecklenburg-Strelitz und Neuz älterer Linie hätten ihre Bereitwilligkeit erklärt, dem Beschluß der Generalsynode und des Landtages in Preußen über die Verlegung des Bußtages beizutreten. Die „Kr. Ztg.“ kann dem hinzufügen, daß mit der Regierung von Mecklenburg-Strelitz noch Unterhand-

lungen im Gange sind, welche einen gleichen Abschluß in nahe Aussicht stellen.

Die „Post“ schreibt: Die Interpellation des Centrums in Sachen des Handwerker-schuzes hat das Gute gehabt, nach der negativen, wie nach der positiven Seite in der Handwerkerfrage erwünschte Klarheit zu schaffen. Nach den Erklärungen des Staatssekretärs im Reichsamt des Innern, Herrn von Voetticher, und der Aufnahme, welche sie fand, kann kein Zweifel mehr darüber bestehen, daß sowohl der obligatorische Befähigungsnachweis, wie die Zwangsbinnung für lange Zeit aus dem Kreise der Fragen von praktischer Bedeutung ausgeschlossen sind. Selbst vom Standpunkte derer, welche nicht mit der Reichsregierung der Auffassung sind, daß Einrichtungen der bezeichneten Art weder im Interesse der Nationalwirthschaft, noch insbesondere im Interesse des Handels selbst liegen, wird man es nur als erwünscht ansehen können, daß, wenn nun einmal diese Wege ungangbar sind, darüber kein Zweifel gelassen wird, weil sonst ein großer Theil der Handwerker seine ganze Kraft darauf verwendet, den Wagen des Handwerks weiter auf ein todes Gleis zu schieben. Für die Freunde des Handwerks ist es aber mindestens ebenso wichtig, daß man sich bei der Reichsregierung nicht mit dieser Negative begnügt, sondern positive Maßregeln zum Schutze des Handwerks in der Richtung der Errichtung von Handwerkskammern vorbereitet.

Locale und sächsische Nachrichten.

Dresden, 6. Dezbr. Der heute zur außerordentlichen Sitzung zusammengetretenen evangelisch-

Hermann Pöhland

empfiehlt zur

Stollen-Bäckerei

alle Sorten Back-Waaren in nur guten Qualitäten zu soliden Preisen.

Weihnachts-Ausstellung.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum zur Kenntniß, daß ich meine **Ausstellung** eröffnet habe. Dieselbe bietet alle Neuheiten in **Marzipan, Chocolate-Fondant** und sonstigem **Christbaum-Confect**, sowie diverse **Chocoladen, feine Bonbonieren, Nürnberger und Baseler Lebkuchen.** Um gütigen Zuspruch bittet

Conditior **Bretschneider.**

Zur Stollenbäckerei

empfiehlt sämtliche **Backwaaren** in guten Qualitäten zu billigen Preisen

C. W. Friedrich.

Zum bevorstehenden **Weihnachtsfeste** empfehle sämtliche

Backwaaren

in den feinsten Qualitäten zu billigsten Preisen.

C. Viermetz.

Anker-Pain-Expeller

Diese altbewährte Einreibung bei Gicht, Rheumatismus, Rücken- und Gelenksentzündungen

ist

in allen Welttheilen verbreitet und hat sich durch ihre günstigen Erfolge überall den Ruf als

das beste

aller Hausmittel erworben. Der echte Anker-Pain-Expeller ist in fast allen Apotheken zu haben; er kostet nur 50 Pf. und 1 Mk. die Flasche und ist somit auch das billigste

Hausmittel.

Pflüschtschdecken,
Angorafelle,
Uebergardinen,
Linoleum,

Tappiche,
Haarläufer,
Untersetzer,
Matten,

Cocosläufer,
Holzrouleaux,
Einpackdecken,
Möbelschoner,
Nackenkissen,
Jutestoffe,
Tischwachtuche,
Ziegenfelle

empfiehlt sehr billig

Paul Thum,
Chemnitz,
Chemnitzorstrasse.

Paris 1889: Goldene Medaille.

„Unbezahlbar“

ist **Crème Grolsch** zur Verschönerung u. Verjüngung der Haut. Anfechtbar gegen Sommer- und Leberflecke, Mitesser, Nasenröthe etc. Preis 1.20 Mk. Grolschseife dazu 80 Pf. Erzeuger: J. Grolsch in Brunn.

Crème Grolsch ist ein reines in Ziegel gefülltes weiches Seifenpräparat, daher kein Geheimmittel!

Depôt in Eibenstock bei **H. Lohmann.**

Wo nicht vorrätig, auch zu beziehen aus der Apotheke in Leipzig-Schleußig. Beim Kaufe verlange man ausdrücklich „die preisgekrönte Crème Grolsch“, da es werthlose Nachahmungen giebt.

Flüssigen Crystalleim

zur directen Anwendung in kaltem Zustande zum Kleben von **Porzellan, Glas, Holz, Papier, Wappe** etc., unentbehrlich für Comptoir- und Haushaltungen, empfiehlt

E. Hannebohn.

Wer an **Husten, Heiserkeit, Katarrhen** etc. leidet, nehme einige Male täglich 4—5 Stück

FAY's ächte Sodener Mineral-Pastillen

in heißer Milch aufgelöst. Auch einige Pastillen, die man nach einander im Munde zergehen läßt, sind von bester Heilwirkung.

FAY's ächte Sodener Mineral-Pastillen

werden vielfach nachgeahmt. Wer für sein Geld nicht werthlose Nachahmungen haben will, verlange ausdrücklich **Fay's ächte Sodener Mineral-Pastillen.** Erhältlich in allen Apotheken, Droguerien Mineralwasserhandlungen etc. zum Preise von 85 Pfg. pro Schachtel.

Rechtsanwalt Lachmann, Plauen

unterhält ständige Filial-Expedition in **Auerbach i. B., Sorgaer Str. 7.** Persönlich anzutreffen **Dienstag und Donnerstag** Nachmittags.

Die Nachschavorräthe einer Bauschlosserei

bestehend in: 44 einflügl. Einsteckschlössern mit schließender und hebender Falle, 50 Doppeltüren-Einsteckschlösser desgl., Haustüren-, Vorjaalstüren-, Schiebetür- und eingesteckte Riegelschlösser, Sicherheitschlösser, Kastenschlösser mit und ohne Drücker, große Vorlegeschlösser mit Verriegelung, Kantenriegel, Schubriegel, alle Größen, Bankheisen, Fensterhaken, Spiegel- und Konsolhaken, Anleger, Anwürfe, Charnierbänder, Rouleaux u. Gardineneisen, Mutter-schrauben, Schloßmutter, Schlüsselrohre, Wäschleinhalen, Lampenhaken, Steinwürbel, Abtrittklinten, messing. Riegelbüchsen, sowie die sämmtl. Bank- u. Schmiede-Werkzeuge, Schraubstöcke, Ambosse, Sperrhörner, Bohrmaschinen, Blechschere, Blasebälge u. s. w. sind in größeren Posten billig zu verkaufen.

Chemnitz, Friedrichstraße 10.

Günstige Gelegenheit für Bauschlosser.

Der Nachschavorräthe einer größeren Bauschlosserei, bestehend in Werkzeugen, Maschinen und Einrichtung, soll möglichst im Ganzen preiswerth verkauft werden. Näheres **Chemnitz, Friedrichstraße Nr. 10.**

Zu haben bei:

Man fordere **Three** in 1/4 lb Packeten
von **Riquet & Co. Leipzig**
— gegründet 1745 —
→ in den feinen Geschäften der Branche. ←

H. Lohmann.

Bisttenkarten

mit und ohne Goldschnitt empfehle als sehr passendes **Weihnachts-geschenk.** Bestellungen hierauf werden bis zum **15. ds. Mtz.** erbeten, da später die rechtzeitige Lieferung nicht mehr garantiert werden kann.

E. Hannebohn's
Buchdruckerei.

Leibbinden,

Zuspenorien u. Bruchbandagen bei **W. Deubel.**

Frische grüne Seringe

zum Braten verkaufe ich 3 Stück für 10 Pf. **Möckel,**
wehnhast bei **August Koch.**

Neue 1892 Fällung
à Flasche 1 und 1 1/2 Mark
nebst Gebr.-Anw.

Rheinischer Trauben- Brust-Honig

hochköstliche Qualität, aus dem frischesten Saftes reifer Weintrauben bereitet, unübertroffen und ganz unerseßlich für **Husten- und Brustleidende** und solche Personen, welche von **Katarrh, Verschleimung oder Keuchhusten** etc. befallen sind. Auch ist der rheinische

Trauben-Brust-Honig von **W. F. Zickenheimer** in Mainz als Nähr- und Kraftmittel allerersten Ranges anerkannt und daher auch bei Abzehrungshusten (Schwindsucht) von segensreichster, den Patienten widerstandsfähig machender Wirkung. Zu haben in **Eibenstock** bei **E. Hannebohn.**

Bei Husten und Heiserkeit,

Luftröhren- u. Lungen-Katarrh, Athemnoth, Verschleimung u. Krachen im Halse empfehle ich meinen vorzügl. bewährten **Schwarzwurzel-Honig** à Fl. 60 Pf. Alt-Reichenau. Th. Buddes, Apoth. Allein ächt in der **Apothete** in **Eibenstock.**

Kennschlitten,

einige überzählige, verkauft billig
Alban Reichsner.

Herrn-Wäsche.

Normalhemden u. Hosen nach Prof. Dr. Jäger und Dr. Lahmann. **Tricot-unterkleidung:** Jacken, Hosen in größter Auswahl. **Oberhemden** Praline, leinene Kragen, Manschetten und Chemisette, Schlipse in bestem Sortiment.

C. G. Seidel.

Heute Sonnabend, von Vorm. 11 Uhr an **Sauere Flecke** bei **Gustav Hüttner, Fleischerstr.**

Einen Aufpasser

auf Seide sucht sofort **Georg Reichsner.**

Frachtbrief-Formulare
Oesterreich. Zolldeklarationen
Französische Zolldeklarationen
in Schwarz- und Rothdruck

Wechselschema
Steuerbücher
Zoll-Inhalts-erklärungen
hält stets vorrätig die Buchdruckerei von **E. Hannebohn.**

Zu Weihnachts-Einkäufen

empfiehlt zu den billigsten Preisen:

Tischmesser und Gabel
Taschenmesser
Schlacht- und Tranchir-
Messer
Hacke- und Wiegemesser
Glanzplatten
Ofenvorsetzer
Gemüse- und Brodhobel
Wringmaschinen
Kartoffel-Reibemaschinen
Wirtschafts- und Tafel-
Waagen

Wassereimer
Kohleneimer
Brod kapseln
Fensterreimer
Messerspüler
Wand-Waschbecken
Holzkasten
Vogelbauer
Kaffee- und Zucker-
büchsen
Theebüchsen
Kaffeesevice

Bier- und Weinservice
Liqueurservice
Waschservice
Fischstellagen
Weingläser
Punschbowlen
Blumenvasen
Blumentöpfe
Küchengeräthe
aller Art etc.

Laubsägekasten
Laubsägeholz
Laubsägebogen
Laubsägetische.

Schlittschuhe
Eiserne Schlitten.

Christbaumtillen
Christbaum-Schmuck
Große Auswahl
Christbaumfusse.

Laubsäge-Vorlagen

C. W. Friedrich,
Eisen-, Glas- und Porzellan-Handlung.

Stadt Dresden.

Heute Sonnabend:

**Majoranfleisch mit
Salzkartoffeln.**

Sonntag:

Gänsebraten m. Weintraut.

Frische **Sülze**, sowie stets reiche Aus-
wahl einer **Stamm-Karte**.

Empfehle einen kräftigen Mittagstisch
im **Abonnement** zu 60 Pf., zu 80
Pf. und zu 1 Mark. Desgleichen em-
pfehle meine schönen **Gesellschafts-
Zimmer** zur gefl. Benutzung. (Ein
Gesellschafts-Zimmer 1 Treppe 30 Per-
sonen fassend.)
Ergebenst

C. Schubert.

Montag, den 12. Dezbr.:

 **Schlachtfest**

Von Vorm. 10 Uhr an **Welffleisch**,
Abends **frische Wurst** mit **Sauer-
traut**. Es ladet hierzu freundlichst
ein
Gustav Hüttner.

Schneidenbach's Restaurant.

Heute Abend von 6 Uhr an „ge-
kochten **Schinken** m. **Macaroni**“,
wozu ergebenst einladet
D. Ob.



Pat.-H.-Stollen

Stets scharf!

Kronentrill unmöglich.
Das einzig Praktische für
glatte Fahrbahnen.

Preislisten und Zeugnisse
gratis u. franco.

Leonhardt & Co.

Berlin, Schiffbauerdamm 3.

**Bürger-Sterbeverein
Eibenstock.**

Sonntag, den 11. Dezbr.: **Ein-
zahlung monatlicher Steuern**
im Vereinskafel „Englischer Hof“. Die
Restanten werden erinnert, ihren Ver-
bindlichkeiten nachzukommen.
Der Vorstand.

**Gebrauchte
Lambourir-Maschinen,
Sogmaschinen** etc. kauft stets

L. O. Eger,

Schredwitz b. Zwickau,
Reparaturwerkstatt aller Maschinen für
Handbetrieb.

Montag, d. 12. Dezbr. 1892, im Saale d. Feldschlößchen

Concert

veranstaltet vom

Männergesangsverein „Stimmgabel“.

Programm:

- 1) **Thurmwächterlied**, Männerchor von P. Umlauf.
- 2) **Winter**, Duett für Tenor und Bariton von E. Reinecke.
- 3) **Der Wanderer**, Unisonogefang von F. Schubert.
- 4) a. **Der Schweizer** von Slicher.
b. **O sanctissima**, sizilianische Volkweise.
- 5) **Der todte Soldat**, Bassolo von Sobirey.
- 6) **Zweifacher Frühling**, Eber mit Selequartett von Fr. Curti.
- 7) **Ostian**, Männerchor von Beschnitt.
- 8) **Wasser, Bier und Wein**, kom. Terzett von R. Genée.
- 9) **Reiterlied**, Männerchor von J. Dürner.
- 10) **Baldmelodie**, Selequartett von W. Hirsch.
- 11) **Couplet**.
- 12) **Ein Sonntag auf der Alm**, Walzerdritte von Th. Koschat.

Nach dem Concert **Tänzchen**.

Anfang 8 Uhr.

Eintritt 50 Pf.

Ein Theil des Reinertrages fließt den Brandgeschädigten in Pöschel oder
Hartmannsdorf zu.

Jos. Sedlmayr,
Brauerei zum Franziskanerkeller (Leistbräu)
in München.

Ich beehre mich hiermit zur gefl. Kenntniss zu bringen, daß mir unter
Heutigem der **Alleinverkauf** des **Exportbieres** obiger **Brauerei** für
die an der **Bahnstraße Zwota-Aue** und **östlich davon im Erzgebirge**
gelegenen Orte übertragen wurde.

Indem ich Sie bitte, hierauf bezügliche Aufträge sowohl für **Flaschenbier**,
wie für **Bier in Fässern** an meine Firma gelangen zu lassen und beste Aus-
führung der Bestellungen zusichere, empfehle ich mich

hochachtungsvoll

H. Schuster,

Bier-Versandt-Geschäft en gros et en détail
in **Kautenkranz** i. B.

Kein Husten mehr.

Ein gutes **Genußmittel** sind bei
allen **Husten, Reuchhusten, Hals-,
Brust- und Lungenleiden** die
Heldt'schen Zwiebelbonbons. In
Packeten à 50, 30 und 10 Pfg. nur
allein bei
H. Lohmann.

Gesucht

wird für **Neujahr** ein in **Küche** und
Behandlung der **Wäsche** nicht ganz un-
erfahrenes **Dienstmädchen**.

Meissner, Kirchplatz 3.

Gesucht

eine ordentliche **Auspasserin** auf
Sride bei
A. Kleemeler.

Eine noch gut erhaltene

Laden-Einrichtung,

wie zwei große **Lampen** verkauft
preiswerth **A. verw. Seligsohn.**

300 Stück Tannenbäume

sind eingetroffen und empfiehlt


C. Viermetz.

Engl. Hof.

Heute Sonnabend, Abend v. 7 Uhr an
ff **gebadenen Schinken**
mit **Braunschweiger Kartoffel-
Salat**. Ergebenst ladet ein
Gottfried Müller.

Stadt Dresden.

Dienstag:

 **Schlachtfest.**

Schützenhaus.

Heute und jeden Sonnabend:
Spielabend.
Billard à Stunde 25 Pf.



Morgen Sonntag,
Nachmittag 2 1/2 Uhr:

**Einweihung der
neuen Gewehre**

verbunden mit **Preis-schießen.**
Der Vorstand.

Pfeifen-Club.

Montag: **Vereins- u. Spielabend.**

Spielwaaren,

besonders **Puppenmöbel**, offerirt zu
Fabrikpreisen für **Wiederverkäufer**

Otto Wittich,
Auerbacherstraße 16.

CACAO-VERO,

entölt, leicht löslicher

Cacao.

in Pulver- u. Würfelform.

HARTWIG & VOGEL
Dresden

Zu haben in den meisten
Conditorien, Colonial-,
Delikatess- und Droge-
geschäften.

Feldschlößchen.

Morgen Sonntag, v. Nachm. 4 Uhr an
Extra-Lanzmusk,
wozu ganz ergebenst einladet
Emil Eberwein.
NB. Von heute an **frische Sülze**
in und außer dem Hause.

Unserer heutigen Nummer liegt in
der Gesamt-Ausgabe eine Beilage der Firma
Paul Thum in **Schmied** bei. Da dieselbe
so verschiedene Anleitungen zur Behandlung
der betr. Artikel enthält, so machen wir im
Interesse unserer werthen Leser hierdurch noch
ganz besonders darauf aufmerksam.

Reichhaltiges Lager
feinster Parfümerien
und Toilette-Seifen
(Neuheiten der Saison).

Passende Festgeschenke.

Aechte Eau de Cologne.
Räuchermittel, Zerstäuber
für Parfüms u. Räucher-Essenzen.

Farben, Lacke, Chemikalien.

Drogenhandlung

von
H. Lohmann
Eibenstock.

Thee-Handlung.
Medicinal- und Tischweine.
Cigarren u. Cigarretten.

Chocoladen, Cacao's
Vanille, Vanillin.
Mandeln, Cardamon, Citronat
Citronenöl, Gewürzöl
Rosenwasser.
Bisquit u. Theegebäck.
Tannenbaum-Bisquit.
Punschessenz
Rum, Arac, Cognac.
Nürnberger
Lebkuchen.

Weihnachts-Anzeige.

Hierdurch empfehle ich mich einem geehrten hiesigen u. auswärtigen Publikum zum bevorstehenden Weihnachtsfeste mit einem reichhaltigen
Balancerie-, Schreib- und Zeichen-Materialien-Lager,
als: Schreibmappen, Musikmappen, Zeitungsmappen, Schreibzeuge, Reizzzeuge, Brieftaschen, Portemonnaies, Nähretten, Photographie-Rahmen, Schreib-, Poésie- und Photographie-Albuns, Lampenschirme, Werkzeug- und Laubsäge-sangbücher in großer Auswahl, Haussegen, Bilder und Rahmen, verschiedene Sorten Kalender und Almanachs, Geschenken, Nürnberg Lebkuchen u. s. w.
Bei solchem Bedarf um gütige Berücksichtigung. — Gleichzeitig empfehle mein reichhaltiges Lager in

Spielwaaren aller Art
zu soliden Preisen.
August Mehnert.

Weihnachts-Ausstellung.

Meine Ausstellung ist eröffnet und bietet Großartiges
in Marzipan, Chocoladen, Fondant- und Biscuits-
Baumsachen. Feine Bonbonnièren und Marzipan-Corten
zu Geschenken. Nürnberger Lebkuchen u. s. w.

Um gütigen Zuspruch bittet

Gotthold Meichsner.

Bestellungen auf **Christ-Stollen** werden gut und
billig ausgeführt.

Für den Weihnachtsbedarf!



Empfehle alle Sorten Winterhandschuhe
in **Hirschleder**, mit u. ohne Pelzfutter, **Krim-
merhandschuhe** mit Wollfutter und Lederbesatz,
Glacéhandschuhe mit Wollfutter und Pelzbesatz,
sowie alle Sorten **Glacéhandschuhe** in großer
Auswahl. Bei Entnahme von 1/2 und 1/4 Duzend
gewähre hohen Rabatt. **Handschuhwäsche** und
Färberei.

Einlauf von Hasen-, Kanin- u. Ziegenfellen.
Schachtelnd

August Edelmann, Handschuhfabrik,
Eibenstock, Brühl Nr. 12.

Photo=

graphische Apparate sind die
besten Weihnachtsgeschenke.

Detectiv-Camera „Sport“ mit Apla-
nat, Moment- u. Zeitverschluss, Visir-
scheibe u. Doppelkassette (kein Spielzeug)

I. f. Bilder 6:9 cm. M. 10. —
II. „ „ 9:12 „ „ 15. —

Compl. Materialkasten dazu, zum Selbst-
anfertigen von Bildern nebst Anleitung
M. 5,50 resp. M. 6,50.

Detectiv-Camera „Mars“ für 12
Platten (über 5000 Stück verkauft,
bester Hand-Apparat)

I. f. Bilder 6:9 cm. M. 25. —
II. „ „ 9:12 „ „ 40. —

III. „ „ 9:12 „ „ 55. —

mit besonderen Feinheiten „ 55. —
Compl. Materialkästen dazu
M. 10. — resp. M. 11. — u. M. 13,15.

Gegen Nachnahme. Umtausch gestattet.
Gr. III. Preisliste über Apparate von
M. 10 — 1000 gegen 20 Pf. in Marken.

Emil Wünsche, Dresden,
verlängerte Moritzstr. 20, gegenüber
dem „Kindbräu.“

Wickelbinden,

jeder Länge und Breite, in Leinen,
Flanell, Tricot und Aull, sowie auch
Summibinden hält stets am Lager
W. Deubel.

Zu Weihnachts-Geschenken
empfehlen

Möbel

in solidester Ausführung u. großer Auswahl.

Das Möbel-Magazin

Max Stief, Otto Ramsbeck,

Tapezierer u. Decorateur. Tischlermstr.

Zelle-Aue, Bahnhofstr.

Winter-Mützen

für Herren, Knaben und Kinder
in den neuesten Façons empfiehlt in
großer Auswahl billigt

Hermann Rau.

Christbaum-Confect

reichhaltig gemischt als Figuren,
Thiere, Sterne etc. Kiste 440 St. M. 2,80,
Nachnahme. Bei 3 Kisten portofrei.

Paul Benedix, Dresden-N. 12.

Schlittschuhe

eiserne Kinderschlitten

„ Stuhlschlitten

empfehlen in großer Auswahl billigt

C. W. Friedrich.

Auktion.

Nächst. Montag, d. 12. Dezbr.

von früh 9 Uhr an kommen im Hause
des verstorbenen Drechslermstrs. **Lip-
pold** zu dessen Nachlass gehörige Gegen-
stände, als: Tische, Stühle, Schränke,
Steppmaschine und Kleidungsstücke,
Drechsler-Handwerkzeug nebst einer
Drehbank, 2 Marktbuden, ein Ader-
geräth und verschiedene Ketten gegen
Baarzahlung zur Versteigerung.

Rußschalen-Extrakt

zum Dunkeln blonder, rother und grauer
Kopf- und Barthaare aus der kgl. bayr.
Kosparfümeriefabrik von **C. D. Win-
derlich**, prämiirt Nürnberg 1882. Rein
vegetabilisch, ohne jede metallische Bei-
mischung, garantirt unschädlich.

Dr. Orfila's Haarfarbe-Rußöl,
zugleich feines Haaröl, beide à 70 Pf.
nebst Anweisung bei

H. Lohmann, Eibenstock.

Oesterreich. Banknoten 1 Mark 69,00 Pf.

Die Weihnachts-Ausstellung

von **H. Otto, Eibenstock, Brühl 344**

ist nun eröffnet und bringt einem geehrten Publikum von Eibenstock und Umgegend zur gefl. Anzeige, daß die Ausstellung auf das Reichhaltigste ausgestattet ist und mache vorzüglich auf mein großes Lager

feiner Spiel-, Galanterie-, Leder- u. geschnitzten Holz-Waaren aufmerksam.

Bilderbücher, Christbaumschmuck u. s. w. in reicher Auswahl erlaubt sich bestens zu empfehlen
Hochachtungsvoll

D. Ob.

Weihnachts-Ausstellung.

Einem geehrten Publikum Eibenstock's und der Umgegend hiermit die ergebene Anzeige, daß meine Weihnachts-Ausstellung nunmehr auf das Reichhaltigste assortirt ist, und mache ganz besonders auf mein großes Lager

eleganter, feiner Spielwaaren

sowie dergl. Galanterie- und Leder-Waaren aufmerksam. Ebenso empfehle ich eine reiche Auswahl von Bilder-Büchern und Jugendschriften zc. zc.

Theodor Schubart, Eibenstock.

Ameisenkalender, Sachsenkalender, Familienkalender, Comptoirkalender, Almanach's etc. hält auf Lager d. Ob.

G. Emil Tittel

am Postplatz

hält zum bevorstehenden Weihnachtsfeste alle Sorten **Backwaaren** in den **feinsten, besten Qualitäten** zu billigsten Preisen bestens empfohlen.

Zu Weihnachts-Einkäufen

empfehle:

Wollene Waaren,
Kinderkleidchen, feine Damen- und
Kinderschürzen.

J da Todt.

Berlinische

Feuer - Versicherungs - Anstalt

gegründet 1812.

Älteste der auf Actien gegründeten Gesellschaften Deutschlands.

Grundcapital: Sechs Millionen Mark.

Garantiecapital und Reserven in 1892 M. 7,988,182

Prämieinnahme in 1891 " 2,117,448

Im Jahre 1891 gezeichnete Versicherungen " 1,393,890,430

Zur Aufnahme von Anträgen und zur Ertheilung jeder gewünschten Auskunft empfiehlt sich die

Agentur Eibenstock.

Ludwig Gläss.

Richard Schürer

empfehlte zur

Stollen-Bäckerei:

Neue Vurla Elemé Rosinen

„ Kiup Cesmé do.

„ Cesmé Sultana do.

„ Vostizza Choir Corinthen

„ Prima Golf do.

„ Filiatra do.

1892er süsse u. bittere Bari Mandeln

„ „ „ Majorka Mandeln

Feinste Raffinade gemahlen

„ do. in Broden

Feinsten schles. Lompenzucker

1892er Citronat, grossst., corsic. Frucht

Feinstes garant. reines bair. Butterschmalz

Frisch gem. Gewürze, Vanille in Schoten

Gewürzöle u. Citronen.

Neue Wallnüsse (Marbot's)

„ do. (Valp.)

„ Haselnüsse (Sicil.)

empfehlte

Richard Schürer.

Zu meiner diesjährigen

Weihnachts-Ausstellung

lade ein hiesiges und auswärtiges Publikum zu recht fleißigem Besuch ganz ergebenst ein.

A. Eberwein.

Reparaturen

an alten Puppen-Wagen, sowie

Austreichen und neue Verbede
werden billig und gut ausgeführt bei
H. Weisse, Formmaler.

Die Weihnachts-Ausstellung

in Spielwaaren,

Galanterie-, Leder-, Majolika-, Holz- und Korbwaaren, silberplattirten Metallwaaren,

Puppen, gekleidet und ungekleidet, Puppenwagen, Schaukelpferden und Christbaumschmuck ist eröffnet und erlaube mir dieselbe höflichst zu empfehlen.

Hochachtungsvoll

G. A. Nötzli.

Zum Waschen der Wäsche ist Elfenbein-Seife

Geruch. Elfenbein-Seife wäscht in hartem und kaltem Wasser. — Ueberall zu haben. — In Stücken à ca. 125 Gramm mit der Schutzmarke „Elefant“ die beste. Man erzielt durch dieselbe eine blendend weiße Wäsche mit angenehmem Geruch. Man verlange ausdrücklich: **Elfenbein-Seife** mit der Schutzmarke „Elefant“ von **Günther & Haussner** in Chemnitz, da vielfach minderwertige Nachahmungen vorkommen. **nur 10 Pfennige.**

Schön, gut u. billig. **Kein Schein.** Schön, gut u. billig.

Vorzugs halber bietet der **Total-Ausverkauf** besonders günstige Gelegenheit für **Weihnachts-Geschenke**

und offerire dem geehrten Publikum von Eibenstock und Umgegend sämtliche **Fuz-, Tricotagen-, Pelz-, Woll- und Leinenwaaren, schw. Cachemirs, Lamas, Barchende, fertige Kleider und Unterröcke Tricot- und Barchendtaillen, Corsetts, Plüschkragen, Schürzen, wollene und seidene Tücher, Glacé- und Pelz- Handschuhe** etc. wie Herren- und Knaben-Confection und nur noch einige gute **Wintermäntel** zu beispiellos billigen Preisen.

Mode-Bazar

A. verw. Seligsohn.



Otto Kloss, Uhrmacher

empfiehlt sein reich assortirtes Lager in

Gold- und Silberwaaren,

sowie

Taschen-Uhren

in Nickel, Silber und Gold,

Goldene Damen-Uhren

ferner

Optische Waaren

in großer Auswahl.

Musikwerke in verschied. Größen u. Ausstattungen, Uhrketten

in Gold, Silber, Gold-Double, Talmi etc.

Größtes Lager hier am Platze. Billigste Preise. Mehrjährige Garantie.

Was soll unser Kind werden? Ein beachtenswerther Aufsatz über die Berufswahl unserer Kinder befindet sich im Allgemeinen **Sachsen-Kalender** Preis 50 Pf.

Damentuche, Lamas Cheviots, Flanelle für Blousen und Kleider **Bedruckte Barchende** **Wollne gestreifte Rockflanelle** **Farbige Boys, Wollköpers** **Wollbids** in großer Auswahl empfiehlt billigt **C. G. Seidel.**

Eigenstünne

Kurblerinnen

auf **Schnur** geübt, werden bei gutem festen Wochenlohn per Anfang Januar engagirt. Persönlich zu melden am 11. Dezember 1-3 Uhr **Hôtel Stadt** Leipzig, **Eibenstock.**

Hochf. Sükrabmmargarine,

im Geschmack der feinsten Gutsbutter gleich, verkauft das Pfund zu 70 Pf. jeden Sonnabend auf hiesigem Wochenmarkte **Schröer.**



Richters Geduldspiele: Quälgeist, Kreuzspiel, Kreisrätsel, Kopfschere, Pythagoras usw. sind noch unterhaltender wie früher, weil die **neuen Fests** auch Aufgaben für **Doppelspiele** enthalten. Nur echt mit der Marke **Anker**. Preis 50 Pf. das Stück.

Tausend und abertausend Eltern haben den hohen erzieherischen Wert der berühmten **Anker-Steinbankasten**

lobend anerkannt; es gibt kein besseres und geistig anregenderes Spiel für Kinder und Erwachsene! Sie sind das **beste** und auf die Dauer **billigste Weihnachts-geschenk** für kleine und große Kinder. Näheres darüber und über die Geduldspiele findet man in der neuen illustrierten Preisliste, die sich alle Eltern eiligst von der unterzeichneten Firma kommen lassen sollten, um rechtzeitig ein wirklich gediegenes Geschenk für ihre Kinder auswählen zu können. — Alle Steinbankasten **ohne** die Fabrikmarke **Anker** sind gewöhnliche und als Ergänzung wertlose Nachahmungen, darum verlange man stets und nehme **nur Richters Anker-Steinbankasten,**

die nach wie vor unerreicht dastehen und zum Preise von 1 bis 5 Mk. und höher in allen feineren Spielwaren-Handlungen vorrätig sind.

F. Ad. Richter & Co., f. u. l. Hoflieferanten, Rudolfsstadt, Thüringen; Wien, I. Albelungengasse 4; Oden usw.

Zum bevorstehenden Stollenbacken

empfehle ich einem geehrten Publikum von **Eibenstock** und Umgegend meine große Auswahl von

Butter

in allen Qualitäten, gesalzen und ungesalzen, zu den denkbar billigsten Preisen.

Hochachtungsvoll

O. Richter,

Eibenstocker Butterhalle, Breitestr. Nr. 8.

Druck und Verlag von E. Hannebohn in Eibenstock.

Leinenwaaren:

Servietten, Tisch- u.

Handtücher, Gedecke

mit **Servietten**

Wischtücher

in großer Auswahl.

Bettfatus u. Damaste

in $\frac{1}{2}$ u. $\frac{3}{4}$ breit.

Leinene Taschentücher

weiß, buntkantig u. bunt

empfehlen

C. G. Seidel.

Christbaumkonfekt!

reizender Baumschmuck, delikates und rein im Geschmack. 1 Kiste mit ca. 440 Stück à 1 Pf. oder 230 Stück à 2 Pf. versende in nur tadelloser Waare gegen **3 Mark** **Nachnahme.** Gute Kiste und Verpackung gratis. **Hugo André, Dresden, Vorkingstr. 10.**

Ein 2spänniger Tafelschlitten

ist zu verkaufen bei **Sattlerstr. Ehregott Göbler.**